

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297011
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Braustraße 15
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 903
Bauwerksname	Karl-Liebknecht-Haus

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; einfache Putzfassade, Geburtshaus des Politikers Karl Liebkecht (1871-1919), einer der Gründer der Kommunistischen Partei Deutschlands, personengeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Dreigeschossiges, 1858 nach Plänen des Maurermeisters Friedrich Wilhelm Heinold für den Maurerpolier Adolph Schmidt errichtetes Mietshaus. Putzbau mit Bruchsteinsockel und Sandsteingliederungen, über dem Erdgeschoß ein Gurtgesims mit Zahnschnittfries. Die Geschosse wie auch das Dachgeschoss ursprünglich mit jeweils einer Wohnung. In der Erdgeschosswohnung lebte Wilhelm Liebkecht mit seiner Familie; 1871 kam hier Karl Liebkecht zur Welt. 1945 Kriegszerstörung bis auf das Obergeschoss, Wiederaufbau und Einrichtung einer Gedenkstätte in den Jahren 1950-1953.

Datierung 1858 (Mietshaus); Wiederaufbau 1950-1953 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

